



Mediation in Erziehung und Bildung

Geeignet für
Lehrkräfte
Erzieher*innen
Schulsozialarbeiter*innen
und andere Pädagog*innen

Erhältlich:
Schnupperkurs,
Ausbildung und Fortbildung



Stell dir vor:

- Du hast demnächst die Konflikte in der Schule gut im Griff.
- Du kannst Kitas und Schulen bei der Konfliktbearbeitung unterstützen.

Konflikte gibt es viele in der Schule, zwischen Schüler*innen, mit Kolleg*innen, den Eltern oder der Schulleitung. Da ist es gut, wenn man Ruhe bewahren kann, die richtigen Worte findet und eine gute Lösung des Konfliktes hinbekommt.

Mir ging es so, dass ich dann gleich viel lieber in die Schule gegangen bin. Ich war Studienrätin in einem Berliner Gymnasium und habe meine Arbeit geliebt, aber die Konflikte gehasst. Bis zu dem Zeitpunkt, als ich eine Mediationsausbildung gemacht habe. Das hat alles verändert.

Seit 20 Jahren bin ich nun schon lizenzierte Mediatorin und Mediationsausbilderin des Bundesverbandes Mediation (BM e.V). Ich habe viele Menschen aus unterschiedlichen Berufen auf dem Weg in ihre Mediationskompetenzen begleitet und liebe diese Arbeit. In den letzten Jahren habe ich mich wieder auf die Schule und andere Bereiche von Erziehung und Bildung besonnen, und jetzt findet sie zum zweiten Mal statt, meine Mediationsausbildung für dich.

"Ich brenne für die Schulmediation, das ist meine Motivation, und ich möchte durch diese Mediationsausbildung unsere Kitas, Horte, Schulen und Freizeiteinrichtungen zu einem demokratischen, diskriminierungskritischen, diversitätssensiblen und respektvollen Ort machen."

*Dr. Christa D. Schäfer, Pädagogin, Mediatorin und Mediationsausbilderin BM
Bekannt vom Schulmediationskongress 2021
ChristaSchaefer@comedu.de*



Mediation in Erziehung und Bildung

Wir haben 3 Kurse für dich zur Auswahl:
Den Schnupperkurs - Die Ausbildung - Die Fortbildung

Wähle aus, was zu dir passt ...



Du willst die
Mediation in Erziehung und Bildung
(Betonung Schulmediation)
einfach mal kennen lernen.



Du hast genug von diesen ganzen Konflikten
in der Schule und willst die
Mediation in Erziehung und Bildung
(Betonung Schulmediation) lernen,
um Konflikte gut klären zu können,
um Schülermediator*innen auszubilden ...



Du bist bereits Mediator*in
und möchtest dich auf Schulmediation
oder die Mediation in Erziehung und Bildung
spezialisieren.



Der "Schnupperkurs"

Dieser Kurs gibt dir in zwei Monaten einen umfassenden Einstieg in das Thema der Schulmediation.

Du erfährst, wieso es zu Konflikten in der Schule kommt, welche Konfliktarten es gibt, was es mit dem Eisberg im Konflikt auf sich hat und wie schnell Konflikte eskalieren können. Das wichtigste Tool zur Konfliktbearbeitung ist die Kommunikation, und deshalb gibt es einen schnellen Einblick in die wichtigsten kommunikationspsychologischen Theorien. Darauf aufbauend lernst du die Grundlagen der Mediation und der Konfliktbearbeitung in der Schule kennen. Wir zeigen, wie ein Klassenprogramm zum Fairen Streiten gelingt und welche Strukturen ein erfolgreiches Schülermediationsprogramm an einer Schule benötigt.

Natürlich bist du beim Eröffnungs-Live dabei, erhältst Videovorlesungen, Workbooks und die ersten Rollenspielerfahrungen. Sehen wir uns?

Ausbildung

"Mediation in Erziehung und Bildung" mit Betonung der Schulmediation



Diese Ausbildung bietet dir in sechs Monaten das volle Programm.

Du lernst all das, was im Schnupperkurs enthalten ist, und darüber hinaus noch viel mehr. Die Ausbildung wird durch weitere kommunikationspsychologische Methoden fundiert. Wir machen dich fit in der Mediation von Konflikten im Schulkontext zwischen Schüler*innen und auch zwischen Erwachsenen. Alle Phasen der Mediation werden intensiv besprochen und geübt. Natürlich geht es dabei um Aktives Zuhören, Paraphrasieren und gute Fragestellungen, aber auch um Methoden zum Perspektivwechsel und um Kreativmethoden.

Ein weiterer großer Baustein zeigt das notwendige didaktische Handwerkszeug, um erstens Kindern und Jugendlichen zu mehr Konfliktlösefähigkeit zu verhelfen (z.B. durch das Programm Fair streiten lernen) und um zweitens Schülermediator*innen ausbilden zu können, die dann den Streit anderer Schüler*innen mediiieren. Die Schülermediator*innen werden auch Konfliktlots*innen, Peer-Mediator*innen oder Streitschlichter*innen genannt.

Dabei wird das gesamte Spektrum von Erziehung und Bildung betrachtet, und es geht um das Kennenlernen von Methoden für die Bereiche Kita, Grundschule, Oberschule und die Jugendeinrichtungen.

Du wirst von uns vorbereitet auch in Gruppen und Teams mediiieren zu können und gute Gespräche mit schwierigen Gesprächspartner*innen führen zu können.

Bonus 1: Du erhältst einen theoretisch fundierten Einblick in Mobbingstrukturen an Schule. Ferner wirst du auf eventuelle Mobbingvorfälle an deiner Institution vorbereitet, und du erfährst, wie Mobbing präventiv vorgebeugt werden kann und wie die beiden Mobbinginterventionen "No Blame Approach" und die "Farsta-Methode" funktionieren.

Bonus 2: Du gewinnst einen Überblick über das wichtige Thema der Demokratiepädagogik, dem Einsatz von Partizipation in der Schule und der Durchführung des Klassenrats.

Natürlich bist du beim Eröffnungs-Live dabei. Sodann erhältst du alle Videovorlesungen, Workbooks, Live-Workshops zum Üben der Rollenspiele, den Austausch im Chat, die Supervision deiner ersten Mediationsfälle und unseren Support beim Aufbau deiner Projekte und Vorhaben. Tata, und im Abschluss-Live werden wir natürlich deine Erfolge feiern und gemeinsam anstoßen.

Die Ausbildung ist unser "Herzstück"

Sie orientiert sich inhaltlich an den Ausbildungsstandards des BM. Wir schauen, wie gute Kommunikation gelingen kann, wie Konflikten präventiv vorgebeugt werden kann und wie sie geklärt werden können. Dabei beziehen wir Konfliktlösungsformate aus dem Kita-Bereich, dem Schulkontext und dem Kinder- und Jugendfreizeitbereich ein. Der Schwerpunkt wird bei Beispielen aus dem Schulkontext liegen.

Du lernst:

- Klar und wertschätzend zu kommunizieren
- Konflikte frühzeitig wahrzunehmen
- Deine Meinung im Konflikt gut zu vertreten
- Konflikte konstruktiv und mit win-win zu lösen
- Kompetent in schwierigen Gesprächen zu agieren (z.B. Elterngesprächen)

Du kannst anschließend:

- deine Schüler*innen zu einem respektvollen Umgang befähigen
- Projekte zur Konfliktprävention gestalten
- Konflikte zwischen Schüler*innen und Kolleg*innen medieren
- Gruppenkonflikte lösen
- Schülermediator*innen ausbilden

Du erhältst einen ersten Einblick:

- in die Problematik von Mobbingvorfällen (Mobbing erkennen, vorbeugen und reagieren)
- in die Demokratiepädagogik (Klassenrat und Methoden der Partizipation)



Der "Schulmediationskurs für Mediator*innen" als Fortbildung im Sinne der ZMediatAusbV

Diese Fortbildung ist für all diejenigen, die bereits eine allgemeine Mediationsausbildung haben und sich im Bereich der Schulmediation spezialisieren wollen. Oder für Mediator*innen, die zertifiziert sind und eine Fortbildung im Sinne der ZMediatAusbV suchen. In vier Monaten machen wir dich fit für die Mediation im Schulkontext.

Du startest mit allen Teilnehmenden und dem umfassenden Einstieg in das Thema Schulmediation. Jetzt kannst du erst mal durchatmen und in deine Sommer-Ausbildungspause gehen (in der die angehenden Schulmediator*innen aus der großen Ausbildungsgruppe das Mediiere lernen). Danach steigst du wieder ein um zu lernen, wie du Kinder und Jugendliche unterstützen kannst, mehr Konfliktlösefähigkeit zu erlangen. Und natürlich lernst du auch wie Team- und Gruppenkonflikte in Schule gelöst werden können, wie Schülermediator*innen ausgebildet werden, welche Gesprächstechniken es für schwierige Gesprächspartner*innen im Schulbereich gibt und so einiges mehr.

Du kannst dir einen der beiden Boni aussuchen:

Bonus 1: Mobbingstrukturen im Klassenraum, Präventionsmöglichkeiten, Intervention durch No Blame Approach oder die Farsta-Methode

Bonus 2: Demokratiepädagogik, Möglichkeiten der Partizipation an Schule und der Klassenrat als Herzstück der Demokratie

Du bist beim Eröffnungs-Live dabei, erhält die für dich wichtigen Videovorlesungen, Workbooks, Live-Workshops, den Austausch im Chat, die Supervision deiner ersten Mediationsfälle und unseren Support beim Aufbau deiner Projekte und Vorhaben in der Schule. Tata, und im Abschluss-Live werden wir natürlich deine Erfolge feiern und gemeinsam anstoßen.

Auf einen Blick

Der Schnupperkurs

Zeitlicher Umfang etwa 20 Stunden:

- 6 Stunden Video-Material
- 6 Stunden Arbeit mit dem Workbook zur Selbstreflexion und Buddy-Arbeit
- 8 Stunden Live-Workshops

Die Ausbildung

Zeitlicher Umfang 80 - 100 Stunden:

- Mehr als 20 Stunden Video-Material
- 20 Stunden Arbeit mit dem Workbook zur Selbstreflexion und Buddy-Arbeit
- Mehr als 20 Stunden Live-Workshops
- 10 Stunden Supervision
- 10 Stunden Intervision und Buddy-Arbeit

Unser Ziele zu deinem erfolgreichen Abschluss:

Die Supervision von zwei Mediationsfällen oder Konfliktsituationen

Deine Erstellung einer Ausbildungseinheit für den Kita- oder Schulkontext

Die Fortbildung

Zeitlicher Umfang 50 Stunden:

- 10 Stunden Video-Material
- 10 Stunden Arbeit mit dem Workbook zur Selbstreflexion und Buddy-Arbeit
- Ca. 20 Stunden Live-Workshops
- 5 Stunden Supervision
- 5 Stunden Intervision und Buddy-Arbeit

Unser Ziele zu deinem erfolgreichen Abschluss:

Die Supervision eines Mediationsfalles oder einer Konfliktsituation

Deine Erstellung einer Ausbildungseinheit für den Kita- oder Schulkontext

Zum besseren Planen hier schon mal die Übersicht

über die Freischaltung der Vorlesungsvideos
und die Durchführung der Live-Workshops

- Die Videos und Workbooks werden themenweise Montags freigeschaltet. Du kannst sie dir dann anschauen, wenn es für dich passt. Außerdem wird es eine Podcast-Ausgabe geben, so dass du auch von unterwegs reinhören kannst.
- Die Live-Workshops finden zwei Mal im Monat zu wechselnden Wochentagen jeweils von 17:00 bis 19:00 Uhr statt. Hier kannst du deine Fragen stellen und mit allen ins Gespräch kommen. Natürlich wird es hier Austausch, Übungen und Rollenspiele geben. Und wer nicht dabei sein kann, für den gibt es eine Aufnahme zum "nachschaun".
- Du wirst ganz dicht an mir und allen anderen dran sein. Wir planen erstmalig eine Austauschformat in einem Forum und sind selbst schon ganz gespannt ...

Jetzt aber erst mal die Termine für die Live-Workshops:

		Schnupperkurs	Ausbildung	Fortbildung
Di	18.05.2021	Eröffnung	Eröffnung	Eröffnung
Di	25.05.2021	X	X	X
Mi	09.06.2021	X	X	X
Mi	23.06.2021	X	X	X
Do	08.07.2021		X	
Do	22.07.2021		X	
Di	03.08.2021		X	
Di	17.08.2021		X	
Di	31.08.2021		X	X
Mo	06.09.2021		X	X
Mi	15.09.2021		X	X
Mi	22.09.2021		X	X
Mi	29.09.2021		X	X
Do	21.10.2021		X	X
Do	28.10.2021		Abschluss	Abschluss

Deine Investition

Zum Schnupperkurs:
249 € (incl. USt.)

Zur Ausbildung:
1.499,00 € (incl. USt.)
zahlbar als Gesamtsumme
oder in 6 Raten

Zur Fortbildung:
799,00 € (incl. USt.)
zahlbar als Gesamtsumme
oder in 2 Raten 0 €

Anmeldezeitraum: 05. bis 14. Mai 2021
Frühbucherrabatt bis 09.05.21 um 24:00
www.mediationsausbildung-online.de

Melde dich jetzt an !!
Wir freuen uns auf dich

Wenn du bei einem Träger angestellt bist, so übernimmt manchmal auch der Träger deine Ausbildungs- oder Fortbildungskosten. Es lohnt sich auf alle Fälle nachzufragen. Wir stellen dir hier ein formloses Schreiben zur Verfügung, das du an deinen Träger richten kannst.

Bitte um Kostenübernahme an den Träger

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bin bei Ihnen als Schulsozialarbeiter*in

in der _____ Schule angestellt.

Jetzt habe ich eine sehr interessante und gewinnbringende Weiterbildung entdeckt, es handelt sich um die Mediation in Erziehung und Bildung / Schulmediationsausbildung bei Frau Dr. Christa Schäfer. Ich möchte gerne an dieser Ausbildung teilnehmen und bitte Sie um die Übernahme der Kosten. Über einen positiven Bescheid würde ich mich sehr freuen.

Mit besten Grüßen von



Kennst du schon:

- Die kostenfreie WIR-Challenge
- Unsere kostenfreien Webinare
- Den Schulmediationskongress
- Unsere Aktion zum Internationalen Tag der Mediation

Das sagen Teilnehmer*innen

"Ich bin durch die Friedenstreppe auf die Weiterbildung zur Schulmediation aufmerksam geworden. Mir tut es gut, bei meiner Arbeit theoretisches Hintergrundwissen zu haben, und das habe ich durch deine interessanten Lehrvideos erhalten. Ich fand insgesamt den Aufbau und die Gestaltung des Inhalts gelungen, auch wenn die Arbeit mit Lehrvideos immer noch ungewohnt für mich ist."

(Gundi Haigner aus Wien)

"Die Fortbildung hat mir geholfen, unter professioneller Anleitung über Konflikte im Schulbereich nachzudenken. Ich habe mich jede Woche auf die informativen Lehrvideos und die Live-Workshops gefreut, denn es waren viele neue Denkanstöße dabei. Da ich tagsüber noch im Schulamt zu tun hatte, war es manchmal etwas anstrengend, aber für solche wertvolle Informationen habe ich das gerne in Kauf genommen." *(Monika Stein-Kuhmann aus Büdingen)*

"Zunächst möchte ich zusammenfassen, dass das Programm großartig ist. Wenn ich das unter dem Standpunkt Kosten gegen Leistung bewerten müsste, ist das Grundprogramm für diesen Preis ein hervorragendes Angebot. Ich fühle mich sehr kompakt in die Arbeit einer Schulmediatorin eingewiesen, und bereits nach wenigen Stunden kann ich für mich das Resümee ziehen, viel gelernt zu haben und auf generelle Lösungen hingewiesen worden zu sein. Bereits jetzt habe ich das Gefühl, mit dem neu Erlernten eine Verbesserung in der Schule bewirken zu können. Das angebotene Arbeitsmaterial ist gut aufgebaut. Ich bin sehr gespannt, wie es weitergeht und freue mich sehr, dabei sein zu dürfen."

(Beyza Rodoslu aus Bad Homburg)

Wir freuen uns, dich bald zu treffen, sagen ...



Dr. Christa D. Schäfer
(Mediatorin, Supervisorin
und Mediationsausbilderin BM)



Tobias Kill
(Mediator BM
und Schulentwickler)



Christopher Neubürger
(Assistenz und technischer Support)

Dr. Christa D. Schäfer
comedu GmbH
Lützowstr. 88
10785 Berlin

Assistenz@comedu.de
ChristaSchaefer@comedu.de
030 - 25 79 71 93